

SANDMOTOR DeltaDuin

Juni 2012

Die niederländische Küste wurde 2011 durch ein einzigartiges Gebiet neuer Natur erweitert, welches uns gegen das Meer schützt: der Sandmotor. Der Sandmotor ist eine Sand-Halbinsel. Der Sand wird durch Wind, Wellen und Meeresströmungen langsam entlang der Küste von Süd-Holland zwischen Hoek van Holland und Scheveningen verteilt. Dies wird Bauen mit Hilfe der Natur genannt. Auf diese Weise schaffen wir eine sichere Küste und gleichzeitig ein dynamisches Natur- und Erholungsgebiet. Wenn der Sandmotor wirksam ist, kann er auch in anderen Gebieten angewandt werden.



BAUEN MIT HILFE DER NATUR

Der Sandmotor besteht aus 21,5 Millionen Kubikmeter Sand. Der Sand wurde 10 Kilometer vor der Küste von Schwimmbaggern geholt und wurde genutzt um eine Halbinsel in der Form eines Hakens zwischen Kijkduin und Ter Heijde zu schaffen. Der Sandmotor wird nach und nach seine Form ändern und sich schließlich in neue Dünen und einem breiteren Strand verwandeln. Durch dieses Prinzip des „Bauen mit der Natur“ wird die Küste in einer natürlichen Weise wachsen.

NATUR UND ERHOLUNG

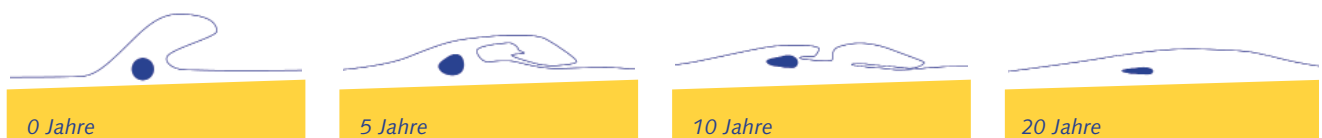
Mit dem Sandmotor wurde ein einzigartiges Natur- und Erholungsgebiet geschaffen, welches sich durch den Einfluss von Wind und Meeresströmungen ständig ändert. Das Gebiet wird für verschiedene Pflanzen- und Tierarten attraktiver. Besucher können die Natur genießen, surfen und auf und um den Sandmotor wandern.

UNTERSUCHUNG

Wissenschaftler erforschen diese neue Art der Küstenbefestigung und Erhaltung der Küste. Sie untersuchen die Wettereinflüsse und den Einfluss von Wellen und Strömungen auf die Verteilung des Sandes. Weiterhin untersuchen Sie das Ökosystem, den Grundwasserspiegel und die Auswirkungen auf die Umwelt, wie Erholung und Schwimmsicherheit.



Entwicklung des Sandmotors



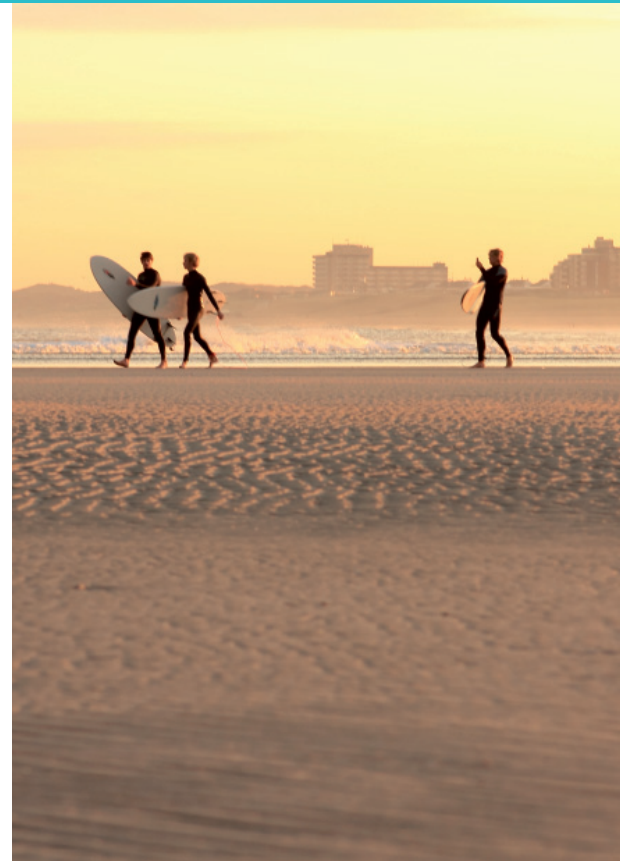
SANDMOTOR DeltaDuin

MANAGEMENT UND EINRICHTUNGEN

Die Stiftung Het Zuid-Hollands Landschap ist der tägliche Leiter des Sandmotors. Seit 2011 begrüßen sie viele Besucher auf dem Sandmotor: Wanderer und Wassersportler, jedoch auch seltene Vögel und sogar Seehunde.

Unsichere Situationen

Aufgrund des dynamischen Charakters des Sandmotors können unsichere Situationen auftreten, wie z.B. ein weicher Boden oder starke Meeresströmungen. Die Provinz Zuid-Holland und Rijkswaterstaat zusammen mit den Gemeinden Westland und Den Haag haben ein scharfes Auge auf die Sicherheit. Rettungsschwimmer überwachen die Schwimsicherheit. Um herum den Sandmotor gibt es ein Schwimmverbot. Das Schwimmverbot wird durch Schilder verkündet. Wenn sich herausstellt, dass das Schwimmen in bestimmten Bereichen sicher ist, wird das Schwimmverbot für diese Bereiche aufgehoben. Vor dem Punkt des Sandmotors wird das Schwimmverbot wahrscheinlich bleiben.



DER SANDMOTOR IN GRÜNDZUGEN

- Küstenbefestigung und Erhaltung der Küste
- Zusätzlicher Natur- und Erholungsgebiete
- Kennisentwicklung
- 21,5 Millionen Kubikmeter Sand
- Beim Bau Fläche von 128 Hektar = 256 Fussballfelder
- Resultat: 35 Hektar neue Dünen und Strand
- Weltweit einzigartig



Mehr Informationen?

www.dezandmotor.nl

zandmotor@kustvisiezuidholland.nl



Der Sandmotor ist ein Pilotprojekt der Provinz Zuid-Holland und Rijkswaterstaat.



Dieses Projekt wird aus Mitteln der Europäischen Fonds für regionale Entwicklung kofinanziert.

